

Mitteilung

öffentlicher Teil

Gremium	Datum
Bezirksvertretung 7 (Porz)	28.02.2012

Öffnung der Glasstraße in Porz-Mitte für den gegenläufigen Radverkehr hier: Beschluss aus der Sitzung der Bezirksvertretung Porz vom 13.12.2011, TOP 6.1.7

"Die Bezirksvertretung Porz bittet die Verwaltung, nach Beendigung der Baumaßnahmen in der Glasstraße in Porz-Mitte diese dauerhaft für den gegenläufigen Radverkehr zu öffnen."

Stellungnahme der Verwaltung:

Im Grundsatz ist beabsichtigt, im Rahmen der personellen Möglichkeiten für bisher ungeöffnete Einbahnstraßen vorerst nur im Zuge ausgewählter Hauptachsen des Radverkehrs die Überprüfung durchzuführen.

Im Falle der Glasstraße muss im Zuge der Baumaßnahme ein neuer Markierungsplan für die Glasstraße erstellt werden. Daher wird in diesem Fall eine Prüfung der Öffnung der Einbahnstraße für den Radverkehr erfolgen.

In der Sitzung der Bezirksvertretung Porz am 27.09.2011 hat die Verwaltung in der Mitteilung 2636/2011 das neue Vorgehen zur Öffnung von Einbahnstraßen für den gegenläufigen Radverkehr vorgestellt.

Für jeden Bezirk wird die Verwaltung zunächst einzelne Hauptrouten vorschlagen und sich von den Gremien des Rates und den Bezirksvertretungen einen Auftrag für die Prüfung holen. Nach erfolgter Prüfung wird das Ergebnis zu jeder Hauptachse der Bezirksvertretung erneut zur Beschlussfassung vorgelegt.

Sobald für den Stadtbezirk Porz das Konzept fertig gestellt ist, wird dieses in der Bezirksvertretung vorgestellt und zur Beschlussfassung vorgelegt. Die Prüfung einzelner Einbahnstraßen soll daher grundsätzlich zurückgestellt werden, bis das Konzept vorgestellt werden kann.